



AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ABSAM

Ausgabe Nr. 4 · April 2007

Erscheinungsort Absam  
Verlagspostamt 6067 Absam

An einen Haushalt  
Postgebühr bar bezahlt

## Kombination Arbeit und Wohnen



Foto: Walter Wurzer



Montage: dln a4

**Durch vorausschauende geplante Raumordnung wurden 6.000 m<sup>2</sup> Grund effizient gewidmet, Nutzungskonflikte frühzeitig vermieden und rund 50 neue Arbeitsplätze geschaffen.**

In gewachsenen Strukturen ist es besonders schwierig, Wirtschaftsräume neu auszuweisen. Aber jede Gemeinde hat ihre Vorteile, sie müssen nur genutzt werden. „Dabei muss eine Gemeinde zum Kommen und zum Bleiben einladen“, hebt Bgm. Arno Guggenbichler seine Zielsetzung her-

vor. „Mit dem Projekt Arbeit kombiniert mit Wohnungen für Betriebsinhaber ist es uns gelungen, neue Betriebe nach Absam zu holen,“ freut sich der Bürgermeister sichtlich über den baldigen Zuwachs an Arbeitsplätzen.

### Keine Schadstoffe und kein Lärm

Der gemeinsame Spatenstich am Dienstag, 20. März, an der Salzbergstraße signali-

siert den Start für das Bauvorhaben mit fünf Baukörpern, die zukünftig insgesamt sechs Unternehmen beherbergen. Um Konflikte bei der Nutzung des Raumes zu vermeiden, wurden von Beginn an nur Betriebe berücksichtigt, die weder Lärmbelastung noch Luftverunreinigung verursachen oder sonstige merkbare Nachteile bzw. Einschränkungen von Lebensqualität für die umliegenden Nachbarn mit sich bringen würden. Unter dieser Prämisse wurde aus raumplanerischer Sicht durch die Gemeinde die Fläche von 6.000 m<sup>2</sup> (ei-

**Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, den 12. März, um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.**

Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!



Fortsetzung von Seite 1

ne Randverbauung entlang der Straße mit gesamt 110m Länge und ca. 55m Breite) als beschränktes Mischgebiet gewidmet. Die Firmen, die an der Salzbergstraße neu ansiedeln, sind überwiegend technische Dienstleistungsbetriebe (Architekten, Zivilingenieure, Haustechniker, Zahntechniker, Lichtplaner und Skiservice bzw. -technik) mit Bürobetrieb.

### Arbeitsplätze und Wirtschaft schaffen Wohlstand

Arbeit bedeutet Halt und erhöht das Selbstwertgefühl eines jeden Einzelnen. „Bei dem Projekt Arbeit und Wohnen geht es mir sowohl um attraktive Arbeitsplätze als auch um die Wertschöpfung für die Gemeinde“, bekräftigt der Absamer Bürgermeister, warum er diese Kombination so forciert. Arbeitsplätze vor Ort erleichtern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, schaffen Wohlstand und verhindern Abwanderung. Diese Anliegen sind für Arno Guggenbichler einerseits aus gesellschaftspolitischer Sicht enorm bedeutend und andererseits stärken solche Betriebsansiedelungen die Gemeindefinanzen merkbar.

### Moderne Architektur mit viel Rücksicht auf die Umwelt

Die ansiedelnden Unternehmungen, die täglich in verschiedensten Beziehungen stehen, schaffen sich mit den Neubauten ein passendes Entree für ihre Kunden und ermöglichen ihren Mitarbeitern Arbeitsplätze in einer äußerst attraktiven Lage.

Die Unternehmen nützen die Grünlage und legen bei der gewählten Architektur besonderes Augenmerk auf die Umwelt. Durch die Situierung der Autoabstellplätze in Tiefgaragen nehmen sie einen erheblichen finanziellen Mehraufwand auf sich. Das Bauvorhaben wird nur zweigeschossig ausgeführt und es entsteht gesamt eine oberirdische Baumasse von knapp 15.000 m<sup>3</sup> mit einer durchschnittlichen Dichte von 2,5. Diese Baudichte ist vergleichbar mit einer Reihenhaussiedlung. Bei allen Baukörpern beträgt die Gesamtnutzfläche insgesamt ca. 4.000 m<sup>2</sup>, wobei rund 20% auf Wohnnutzflächen entfallen.



Nicht jede Gemeinde hat Möglichkeiten, ihren eigenen Gewerbepark zu errichten. In Absam sind die Gegebenheiten durch die örtliche Raumordnung und der Flächenwidmung mehr als nur beschränkt. Die Lage weit ab von der Inntalschiene und die Verkehrssituation sind nicht gerade förderlich. Deshalb ist es ganz besonders wichtig, die ausgewiesenen Gewerbegebiete zu erhalten und jede sich bietende Chance zu nutzen, um neue Unternehmungen bei uns anzusiedeln. Mit dem neu gewidmeten Grundstück wird den Betrieben ein ausgezeichneter Standort zu einem sehr interessanten Preis geboten.



## Aus dem Gemeinderat

**Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15. 3. 2007 u. a. folgendes beschlossen:**

### Bebauungsplanänderungen

#### Bebauungsplan B-357a

Die Bebauungsplanänderung B-357a über die Erhöhung der Baumassendichte auf 4,35 (BMD H) für das Grundstück mit der Gst.Nr. 2028/449, D. Swarovskistraße 74, GB Absam, wurde beschlossen.

## „Spiel mit mir Wochen“ 2007

Für Absamer Kinder ab dem vollendeten 4. bis zum 10. Lebensjahr (Abschluss der VS Klasse) wird auch heuer wieder, zusätzlich zur Sommerbetreuung, diese beliebte Ferienaktion vom 23. Juli bis 3. August abgehalten. Anmeldungen ab 2. Mai 2007 bis zur Vollständigkeit der Teilnehmerzahl, bis spätestens 31. Mai 2007 (letzter Anmeldetag) beim Sekretariat der Gemeinde. Es können nur Kinder aufgenommen werden, die sauber sind.

**ACHTUNG:  
BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL!**

**Redaktionsschluss  
der nächsten  
Absamer Zeitung:  
24. April 2007**

#### Impressum

**Herausgeber und Medieninhaber:**  
Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 13  
**Redaktion:** Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32, 6067 Absam  
**Satz, Layout & Anzeigenannahme:** Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp, www.i-b.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam, Mediadaten auf www.i-b.at/agentur/download  
**Druck:** PINXIT Druckerei GmbH, www.pinxit.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam  
**Offenlegung nach § 25 Mediengesetz für Österreich:**  
Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeindeverwaltung



## Richtlinien Brennmit- telaktion

Die Brennmittelaktion 2007 beginnt am 1. April und endet am 30. September dieses Jahres.

Die Einkommensgrenzen für die Brennmittelaktion betragen:

- 700 Euro für Alleinstehende
- 1.050 Euro für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften

**Zur Antragstellung berechtigt** sind nur Bezieher einer Pension mit Bezug der Ausgleichszulage oder Pensionsvorschuss.

**Zur Antragsstellung nicht berechtigt** sind Bezieher von Grundsicherung, Arbeitslosengeld/Notstandshilfe, Kinderbetreuungsgeld oder einem Gehalt.

Angerechnet werden:

- Unfallrenten
- Kriegsofferrenten
- Pensionen aus dem Ausland
- Waisenpensionen
- Unterhaltszahlungen
- Sonstige Einkommen

Nicht angerechnet werden:

- Pflegegeld
- Familienbeihilfe

Der Heizkostenzuschuss wird auf einen Pauschalbetrag von Euro 80,- erhöht (kein Bezug von Gutscheinen mehr möglich).

### TIROLER HILFSWERK

Michael Gaismair-Straße 1  
6020 Innsbruck, 0512-508 DW 3692

## Reinigung des Trinkwassernetzes

In der Woche vom Montag, 23. April, bis zum Freitag, 27. April, wird das Trinkwasserleitungsnetz der Gemeinde Absam durch Spülen über die Hydranten gereinigt. Dabei kann es durch aufgewirbelte Rostablagerungen zu geringfügigen Eintrübungen des Trinkwassers kommen. Um mögliche Schäden zu vermeiden, wird um Vorsicht bei der Benützung von diversen Geräten gebeten.

## Wechsel im Gemeinderat



Erwin Mayerl



Arno Schaffner

Foto: Elisabeth Fotografie

Aus beruflichen Gründen legte Erwin Mayerl seine Funktion als Gemeinderat zurück. Mayerl war drei Jahre lang Mitglied des Absamer Gemeinderates gewesen, und zwar auf der Absamer Liste - AAB-ÖVP von VzBgm. Fritz Würtenberger.

Erwin Mayerl war Mitglied des Jugendausschusses und Sportausschusses, dort wird er nun von Carla Erlacher

bzw. Benno Pohl ersetzt. Der Absamer Gemeinderat möchte auf diese Weise Erwin Mayerl noch einmal für die in diesen Jahren geleistete Arbeit danken.

Als sein Nachfolger rückt nun Arno Schaffner in den Gemeinderat nach.

Der 36-jährige Unternehmer ist seit den letzten Gemeinderatswahlen 2004 auf der Absamer Liste - AAB-ÖVP und sieht es vor allem als wichtig an, im Gemeinderat fleißig mitzuarbeiten, um einen entsprechenden Beitrag für die Gemeinde zu leisten.

Stolz ist der noch ledige Nebenerwerbsbauer auch auf seinen Aussiedlerhof, auf dem er 80 Stück Rinder hält.

## Geänderte Verkehrsverhältnisse

### GEÄNDERTE VERKEHRSVERHÄLTNISSE IM BEREICH DES BGM. FRANZ HERZLEIER - WEGES UND DER FANGGASSE / SÜD

Im Bereich des Bgm. Franz Herzleier – Weges und der Fanggasse / Süd hat sich aufgrund von geänderten Grundeigentumsverhältnissen und des Ausbaues der Verbindungsstraße Fanggasse / Süd die Verkehrssituation grundsätzlich geändert. Der Gemeinderat hat deshalb in der Sitzung vom 13.02.2007 folgende Änderungen beschlossen:

Im gesamten Bereich des **BGM. FRANZ HERZLEIER – WEGES** wurde das bestehende Fahrverbot aufgehoben. Die bestehenden Poller östlich der Hauptschule und das Hinweiszeichen „Sackgasse“ im Bereich der Kreuzung Bgm. Herzleier-Weg / Walburga Schindl-Straße werden entfernt.

Im Bereich der **FANGGASSE / NORD** bleibt das bestehende Fahrverbot von der Fanggasse HNr. 9 bis zur Kreuzung Bgm. Franz Herzleier-Weg aufrecht. Um die Durchfahrt von Fahrrädern, Mopeds usw. zu verhindern, werden zusätzlich im Bereich der Kreuzung Fanggasse / Bgm. Herzleier Weg zwei versetzte Metallrahmen errichtet.

Im Bereich der **FANGGASSE / SÜD** wird von der Fanggasse HNr. 2e bis zur Walburga - Schindl - Straße / Mitte ein Fahrverbot bzw. ein Fahrverbot für Fahrräder und Motorfahräder errichtet.

Die geänderten Verkehrsverhältnisse wurden von der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck mittels Verordnungen Zl. 4-795-1-1-2007 vom 14.03.2007 und Zl. 4-795-1-2-2007 vom 22.03.2007 verfügt.



## Eichater Schulkinder unterwegs auf Tierpfaden

Am 13. März trafen sich Kinder zweier Schulklassen der VS Absam – Eichat mit ihren Lehrerinnen beim Speckbacherhof zum Wald-Projekttag „Unterwegs auf Tierpfaden“

Unter Anleitung des Waldaufsehers Josef Sagmeister wanderten sie einen Vormittag lang auf den Pfaden verschiedener Walddtiere. Spuren von Eichhörnchen wurden ebenso entdeckt, wie die Losung von Rehen. Herr Sagmeister verstand es ausgezeichnet, die Kinder durch seine Erklärungen zu fesseln. Mit „Spielen für alle Sinne“ erklärte er den Aufbau des Waldes und die Unterschiede zwischen den einzelnen Baumarten auf kindgerechte und leicht verständliche Art.

Die Kinder und Lehrerinnen der 1a und 2b möchten sich recht herzlich bei Herrn Sagmeister, aber auch bei unserem Bürgermeister für die Freistellung des Waldaufsehers, bedanken, um den Kindern diese wertvolle und naturnahe Art von Unterricht zu ermöglichen.



Foto: VS Absam-Eichat

## Holzernte durch Maschinen



Foto: Förster Raggl Peter

„Großer Ertrag mit wenig Aufwand“ ist das Ziel der modernen Forstwirtschaft. Auch in Absam wurde in den vergangenen Jahren dieses Motto in die Tat umgesetzt. Es wurden Nutzungen mit modernsten Erntegeräten (Harvester) durchgeführt.

Harvester sind Holzerntemaschinen, die Bäume fällen, entasten, ablängen und

die Sortimente am Gassenrand ablegen. Weil die Arbeitsvorgänge ohne Handarbeit ablaufen, bezeichnet man diese auch als "vollmechanisierte" Holzernte.

Durch die hohe Arbeitsleistung wird ein günstiger Preis für den Maschineneinsatz erzielt. „Dieser liegt zwischen 18 und 22 € (inkl. Mwst.) pro Festmeter Holz und beinhaltet die Schlägerung, Entastung, Ablängung, Bringung bis zur Forststraße und Sortierung in Nutz- und Brennholz“, weiß Waldaufseher Josef Sagmeister. Der Preis für einen Festmeter Fichtenholz beträgt zur Zeit ca. 90 € (inkl. Mwst.). Wenn man bedenkt dass ein Baum durchschnittlich 1,5 Festmeter Holz beinhaltet, so bleiben ca. 100 € pro Baum als Gewinn übrig.

Um wirtschaftliche Harvesternutzungen durchführen zu können, benötigt man größere Holzmengen bzw. Waldbestände pro Maschineneinsatz. „Im heurigen und vergangenen Jahr konnten engagierte Waldbesitzer gefunden werden, die sich einer gemeinschaftlichen Nut-

zung anschlossen“, erklärt Bezirksförster Peter Raggl „Unter dem Motto - Gemeinsam sind wir Stark - wird ein wirtschaftlicher und ökologischer Nutzen für den Wald und den Waldbesitzer erzielt“. Durch entsprechende Arbeitsplanung werden naturnahe Ernteverfahren angewendet, die eine standortsgerechte Naturverjüngung mit sich bringen. Es werden kleinflächige Nutzungen forciert, riesige Kahlschläge gehören der Vergangenheit an.

Da der Waldaufseher die gesamte Organisation (von Angebotseinholungen bis zum Verkauf) übernimmt, entsteht dem Waldbesitzer kein zusätzlicher zeitlicher Aufwand. Es wird somit ein komplettes Service angeboten.

„Auch im heurigen Herbst ist wieder eine Harvesternutzung vorgesehen, bei der die Möglichkeit besteht, kostengünstig den Wald zu bewirtschaften“, betont Josef Sagmeister und hofft dass sich wiederum genügend Waldbesitzer finden werden.



# Präsentation der Modelle bzw. Anregungen für ein "Jakob Stainer Denkmal"



Fotos: Gemeinde Absam

**Am Freitag, den 9. März fand im Saal des Feuerwehrhauses Im Moos die Präsentation der von der HTL-Bau und Kunst liebevoll erstellten Modelle für ein Denkmal des bekannten Absamer Geigenbauers Jakob Stainer statt.**

Der Obmann des Kulturausschusses Hans Holzhammer konnte neben Vzbgm. Max Unterrainer und Vertretern des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates auch die Mitglieder des Kulturausschusses sowie den Amtsleiter der Gemeinde Absam, Herrn Michael Laimgruber, begrüßen.

Sein besonderer Gruß galt jedoch den mit dem Projekt betrauten Schülern der HTL-Bau und Kunst, der Direktorin Frau Dr. Haisjackl, den Professoren Mag. Franz Leismüller, Mag. Franz Rumer und Frau Dr. Hirn sowie dem Leiter des Gemeindemuseums Absam, Herrn Joschi Taschler.

Frau Dr. Haisjackl informierte die Anwesenden über die Vorbereitungsarbeiten und schlussendlich die Entwicklung der Modelle. Herr Mag. Leismüller lobte die Zusammenarbeit zwischen Schule und Gemeinde bei der Erstellung der Modelle. Seine besondere Anerkennung galt Herrn Taschler für sein Engagement.

Die musikalische Umrahmung der Eröffnung wurde von einer Geigerin und einer Flötistin der Bürgermusik Absam übernommen.

Museumsleiter Joschi Taschler erzählte über Jakob Stainer und den langen Weg bis zur Entstehung der Modelle. Der zahlreiche Besuch, welcher immer wieder von Diskussionen begleitet wurde, bestätigt, dass die Errichtung eines Denkmals für den großen Sohn Absams, Jakob Stainer gerechtfertigt und gewünscht ist.

Bei der Auszählung der abgegebenen Bewertungsbögen durch den Kulturausschuss ergaben sich drei absolute Favoriten mit jeweils weit über 100 Punkten. Diese Modelle werden dem Gemeinderat noch einmal zur weiteren Beratung vorgestellt.



Das große Publikumsinteresse hat gezeigt, dass Jakob Stainer bei der Bevölkerung einen großen Stellenwert hat und die Verwirklichung einer Gedenkstätte schon längst überfällig ist.

## Absamer Musikschüler erfolgreich



Foto: Musikschule Hall in Tirol

Vorne: Julian Steiner (Schlagzeug, Klasse Maringer), Sophie Stock, Violoncello, Klasse Hirzberger), Hinten v. l.: Bernhard Reitshammer, Saxophon, Klasse Girstmair), Bernhard Köck (Expositurleiter) Julia Egger, Ines Egger, (Zither, Klasse Johana Buchegger), Ute Hallinger, (Klavierbegleitung, Klasse Grünfelder-Mehnert), Hannes Buchegger (Direktor)

Bei dem kürzlich in Sterzing abgehaltenen Landeswettbewerb für junge Tiroler Musiktalente "Prima la Musica" vermochten sich auch die Schüler der Haller Musikschule bestens in Szene zu setzen. Heuer wurden vor allem die Bläser und Schlagzeuger als solistische Leistung sowie Klavier und Streich- und Zupfinstrumente kammermusikalisch bewertet. Insgesamt nahmen über 900 Kinder und Jugendliche aus Nord-, Süd- und Osttirol daran teil. Die Abordnung der Haller Musikschule war mit 37 SchülerInnen nicht ganz unbeträchtlich. In der Jurywertung wurde vor allem die hohe Qualität des Unterrichts sowie das beispielhafte Engagement der Lehrkräfte hervorgehoben.



## Jahreshauptversammlung Seniorenbund Absam

Zu der Mitte März abgehaltenen Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Absam konnte Obmann Karl Warta viele Ehrengäste begrüßen, sowie die zahlreich erschienen Seniorinnen und Senioren aus Absam und Gnadenwald.

In einer Gedenkminute erinnerte man sich an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder des Seniorenbundes. Mehr als 100 der über 200 Mitglieder des Seniorenbundes Absam verfolgten mit großem Interesse den Bericht von Obmann Karl Warta über das abgelaufene Jahr. Erwähnt wurden etwa die zahlreichen Veranstaltungen, die wieder mustergültig durchgeführt werden konnten: Kulturveranstaltungen, sowie Wanderungen und gesellige Runden bildeten des Jahresablauf.

Als Höhepunkt des vergangenen Jahres kann sicherlich die einwöchige Reise nach Deutschland angesehen werden, mit Besuch von Rüdesheim, wo auch eine Rhein- und Moselschiffahrt am Programm stand und die Teilnehmer einen Eindruck von dieser wunderschönen Region erhielten.

Mit großem Beifall wurde der Bericht des Obmannes bedacht. Kassier Karl Wirtenberger berichtete über die Finanzen des Seniorenbundes und er wurde einstimmig entlastet und mit Dank für seine Tätigkeit bedacht. In diesem Zusammenhang bedankte sich der Obmann bei seinen Ausschussmitgliedern für die tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr.



Im Bild neugewählter Ausschuss mit Ehrentraud Troyer

Ehrentraud Troyer, 26 Jahre Mitglied des Seniorenbund im Absam, Trägerin der "goldenen Ehrennadel", langjährige Kassierin und Mitglied im Vorstand, wurde für ihren Einsatz vom Vorstand ein Erinnerungsgeschenk überreicht und wird aus gesundheitlichen Gründen im Ausschuss nicht mehr vertreten sein. Für Ihre vorbildliche Tätigkeit wurde Dank und Anerkennung gezollt.

Unter der Leitung von Bezirksobmann Dipl. Ing. Oskar Hohenbruck erfolgte die Neuwahl des Vorstandes. Einstimmig wurde wie folgt gewählt:

Obmann: Karl Warta  
Obmann-Stv.: Lambert Reisinger,  
Franz Moritz,  
Heinrich Seyer

Kassier: Karl Wirtenberger  
Schriftführer: Waltraud Steindl  
Kassaprüfer: Rosa König  
Felder Elli  
Ing. Werner Hammer

Die Funktionäre bedanken sich für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen und bekundeten ihre Zustimmung zur Wahl. Vzbm Fritz Würtenberger und GV Ing. Klaus Zanger brachten in Grußworten ihre Freude über die vielen Aktivitäten zum Ausdruck und wünschten für 2007 ein ebenso erfolgreiches Jahr mit vielen gemeinsamen schönen Stunden. Den Abschluss der Jahreshauptversammlung bildete das traditionelle Bratwurstessen mit gemütlichem Ausklang.

## † Ehrenobmann Rupert Hauser verstorben



Rupert Hauser, Ehrenobmann der Ortsgruppe Absam des Tiroler Seniorenbundes, verstarb am 12.3.2007 im 83. Lebensjahr. 15 Jahre war er als geschäftsführender Obmann in unserer Ortsgruppe tätig. Ihm ist die sprunghafte Zunahme unserer Mitgliederzahlen zu verdanken und durch seine Sparmeisterei war er dafür verantwortlich, dass sich unsere Ortsgruppe auf eine finanziell gesunde Basis verlassen kann. In sämtlichen Gemeinde- und ihm zu-

gänglichen Landesgremien vertrat er die ältere Generation mit Vehemenz und Durchschlagskraft. Auch seine Geschicklichkeit bei der Nachbesetzung seiner Funktion im Vereinsvorstand ist uns in bleibender Erinnerung.

Wir verlieren einen verlässlichen und kompetenten Wegbegleiter, einen Patrioten, der sich mit all seinem Einsatz uneigennützig zur Verfügung stellte. Wir verneigen uns vor ihm und werden ihn so in Erinnerung behalten



# Franz Unterfrauner feierte seinen 80er



Foto: Karl Wirtenberger

**Anlässlich des 80. Geburtstages von Franz Unterfrauner, vielen besser bekannt als „Kassen Franz“, gestalteten mehrere Absamer Vereine dem Jubilar ein tolles Fest.**

Zuhause abgeholt wurde der Ehrenhauptmann der Absamer Schützen von seinen Nachfolgern Mjr. Florian Fischler, jetzt Bezirksschützenkommandant und Hauptmann Kurt Mayr. Auch Bürgermeister Arno Guggenbichler gratulierte Franz und überbrachte die Grüße und guten Wünsche der Gemeindeführung.



**Sonne macht glücklich, und kostet nur ein Lächeln.**



**IHR PROFI FÜR  
SOLARTECHNIK...**

**Einkommensunabhängige  
Solarförderung des Landes  
Tirol nur noch bis  
30. Juni 2007**



**Zanger**

BÄDER • HEIZUNG • LÜFTUNGEN  
GAS • SOLARENERGIE • KOHRLÜFTUNG

Karl-Zanger-Straße 4, 6067 Absam  
Telefon: 05223/57106  
installationen@zanger.at

[www.zanger.at](http://www.zanger.at)

Das letzte Stück der gemeinsamen Kutschenfahrt zur Festveranstaltung im Feuerwehrhaus begleiteten acht Salut-schüsse. Dort warteten bereits die Schützenkompanie, die Ausschussmitglieder der Feuerwehr und die Bürgermusik auf den Ehrengast.

Während die Musikanten ein Ständchen aufspielten, meldete HptmStv. Ernst Waldner die angetretenen Schützen. Gemeinsam mit EHptm. Fischler und dem Bürgermeister schritt dieser die lange Reihe von Feuerwehrmännern und Schützen ab. Mit der Ausführung der folgenden, gelungenen Ehrensalue zeigte sich Franz sichtlich zufrieden.

In der Festrede im Feuerwehrsaal brachte Florian Fischler die großen Leistungen von Franz für das Absamer Vereinsleben in Erinnerung.

Eine besondere Überraschung gelang der Feuerwehr mit der Ernennung von Franz Unterfrauner zum Ehrenmitglied. Kommandant Markus Klausner begründete diese Auszeichnung mit dessen persönlichem Einsatz als Gruppen- und Zugskommandant, als Ausbilder der Bewerbungsgruppen und über 20 Jahre als Kommandant-Stellvertreter.

Auch die Obfrau der Bürgermusik, Frau Steffi Fischler, überbrachte dem Jubilar die Glückwünsche aller Musikanten und dankte ihm für vielfach erwiesene Unterstützung.



**FREUNDLICH UND VERLÄSSLICH**

**TAXI ROHREGGER ROBERT**



**24 STUNDEN AM TAG,  
7 TAGE DIE WOCHE...**

**05223  
56111**



Fotos: Bezirksforstinspektion Inbk.

Die **BEZIRKSFORSTINSPEKTION INNSBRUCK** lädt alle Waldbesitzer und Interessierte am Wald sehr herzlich ein zur

## REGIONALEN WALDINFORMATION

(öffentliche Forsttagsatzung)

Wann? 18.04.2007, 20.00 Uhr

Wo? Absam, Gemeindesaal im Feuerwehrhaus

Themen dieser Veranstaltung sind:

- Infoblatt Holznutzung
- Österreichische Holzhandelsunionen Neu
- Forstliche Förderung 2007-2013
- Rückblick auf das Forstwirtschaftsjahr 2006

Im Anschluss an diese Veranstaltung gibt das Team der Bezirksforstinspektion Innsbruck allen Teilnehmern gerne Antwort auf alle Fragen rund um den Wald!

## Grosser Flohmarkt im Pfarrzentrum Eichat

am Freitag, 27. April 07  
am Samstag, 28. April 07  
am Sonntag, 29. April 07

von 14.00 bis 19.00 Uhr  
von 10.00 bis 17.00 Uhr  
von 10.00 bis 13.00 Uhr

Wir nehmen noch gerne Flohmarktsachen entgegen, bitten aber um Verständnis, dass wir keine Möbel, Matratzen, Waschmaschinen, Kühlschränke, kaputte Elektrogeräte oder sonstige im Sperrmüll zu entsorgenden grosse Gebrauchsgegenstände annehmen können.

Für Wintersachen wird Anfang November ein eigener Flohmarkt (rechtzeitige Bekanntgabe) durchgeführt.

### Anlieferung der FLOHMARKTSACHEN:

- Donnerstag, 26. April 2007 von 8.00 bis 18.00 Uhr und
  - Freitag, 27. April 2007 von 8.00 bis 12.00 Uhr
- ins Pfarrzentrum Eichat.

Sollte eine Anlieferung nicht möglich sein, holen wir die FLOHMARKTSACHEN auch gerne bei Ihnen ab.

Dazu rufen sie bitte die Telefonnummer: 0676 324 18 13

Wir bitten um rege Teilnahme der Absamer Bevölkerung.

Der gesamte Reinerlös des FLOHMARKTES kommt der Pfarrarbeit Absam-Dorf und Absam-Eichat zugute.



14. April  
Musik-  
frühstück  
11 Uhr

## Die Saison ist eröffnet!

Wir laden Sie herzlich in unseren Gastgarten ein.

[www.hotel-bogner.at](http://www.hotel-bogner.at)

**Familie Stefan Strasser**

Walburga-Schindl-Straße 21 · A-6067 Absam

Tel.: 0043/(0)5223/57987 · Fax: 0043/(0)5223/57987-7

info@hotel-bogner.at





## Ehrung für Christoph Bieler

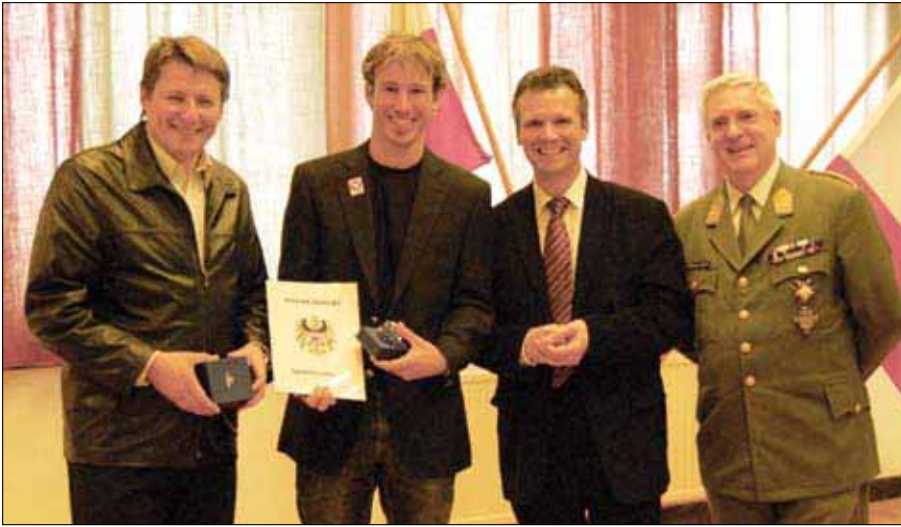


Foto: Land Tirol / Iris Reichkenderl

LH-Stv. Hannes Gschwentner, Sportstadtrat Vizebgm. Christoph Platzgummer und Militärkommandant Genmjr. Herbert Bauer gratulierten dem Nordischen Kombinierer Christoph Bieler (2.v.l.) zur erfolgreichen Saison.

Im Rahmen der Sportlerehrung durch den Heeressportlandesverband wurde neben vielen anderen Tiroler SportlerInnen auch der Nordische Kombinierer Christoph Bieler ausgezeichnet.

„Die letzte Saison hat sich ausgezahlt“, resümiert LH-Stv. Hannes Gschwentner in Anlehnung an die Erfolge Bieler, der am 3. Dezember 2006 in Lillehammer sein erstes Weltcuprennen vor dem Finnen Anssi Koivuranta gewann. Am 16. Dezember 2006 folgte mit dem Sieg im Massenstartbewerb in Ramsau der zweite Triumph. Auch im Einzelbewerb "Massenstart 10 km" in Val di Fiemme 2007 konnte Bieler den ersten Rang für sich entscheiden.

## Großzügige Spende für das Haus für Senioren



Foto: Walter Würzer

Einen Scheck über 2100 Euro übergab kürzlich der Vorstand der Absamer Matschgerer den Verantwortlichen des Hauses für Senioren in Absam. Dort zeigte man sich hocherfreut, denn mit diesem Geld können nun vier Spezialmatratzen angeschafft werden, die vor allem das Wundliegen von Liegendpatienten verhindern.

„Wir haben aufgrund des großen Erfolges des heurigen Umzuges beschlos-

sen, einen Teil des Geldes für einen sozialen Zweck zu spenden“, erklärte Obmann Thomas Stöckl den Beweggrund. Und dabei habe man im Ausschuss heuer eben das Haus für Senioren dafür ausgewählt.

Es soll dies aber auch ein Dank an alle Vereine sein, die durch ihre tatkräftige Unterstützung beim Umzug es möglich gemacht haben, dass ein derart namhafter Betrag zusammengekommen sei, so Stöckl. Bürgermeister Arno Gug-

genbichler freut sich besonders, dass sich die Absamer Matschgerer in den Dienst einer guten Sache stellen und damit einen wertvollen Beitrag für die Allgemeinheit leisten.

„Ich sehe das als ein Riesensignal an, dass dieses Haus für Senioren von der gesamten Bevölkerung getragen wird,“ freute sich Guggenbichler. Sozusagen als ein Symbol, dass im Dorf Jung und Alt zusammenstehen.



# Halbmarathon Hall - Wattens



Am Samstag, 19. Mai, findet in der Region der 1. Raiffeisen Halbmarathon Region Hall-Wattens über eine Distanz von 21,8 km statt. Zusätzlich gibt es noch einen Volks- und Firmenlauf über 5 km sowie einen Kinder-, Jugend und Juniorenlauf in der Haller Altstadt über 800 m, 1600 m bzw. 2400 m.

Der Start für den Kinderlauf ist um 13.30 Uhr, für den Halbmarathon, Volks- und Firmenlauf um 16 Uhr. Start

und Ziel ist der Obere Stadtplatz Hall in Tirol, als Veranstalter tritt der Tourismusverband Region Hall-Wattens, Abteilung Stadtmarketing, auf. Für die Durchführung der Veranstaltung konnte der Verein Wild Thing gewonnen werden, die Rennleitung liegt in den bewährten Händen von Heinz Lutz.

## Streckenführung

Für Kinder, Schüler, Jugend und Junioren geht es vom Oberen Stadtplatz über die Mustergasse, Schulgasse, Agramsgasse, Krippgasse, Bachlechnerstraße wieder zum Oberen Stadtplatz (Ziel).

Der Start des Volks- und Firmenlaufes und auch Halbmarathons erfolgt ebenfalls am Oberen Stadtplatz, anschließend werden die Mustergasse, Schulgasse, Agramsgasse und Krippgasse durchlaufen und über die Kathreinstraße, Scheidensteinstraße, Badgasse, Reimichlstraße, Purnerstraße nach Absam und von dort über den St.-Marien-Weg, Walburga-Schindl-Straße, Amtsschmiedhöhe, Im Tal zurück nach Hall, wo dann der Obere Stadtplatz nach dieser 5 km langen Runde das Ziel darstellt.

Für jene Läufer, die den Halbmarathon absolvieren, heißt es nun über die Münzergasse und Holzbrücke über den Inn zu laufen und dann weiter über den Radweg nach Volders und Wattens, von dort über Schwimmbadweg, Doktor-Karl-Stainer-Straße, Bahnhofstraße nach Fritzens und dann über Baum-

kirchen, Mils wieder nach Hall auf den Oberen Stadtplatz. Die Zeitmessung erfolgt über eigene Chipkarten, die mit den Startnummern ausgegeben werden.

## Nennungen/Anmeldungen

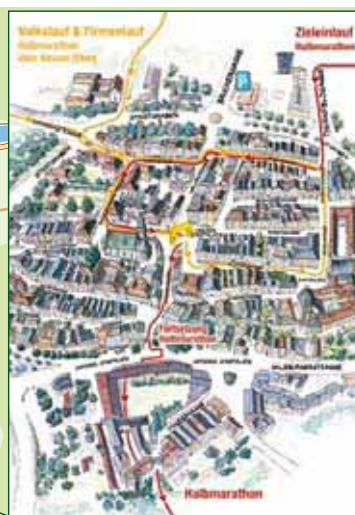
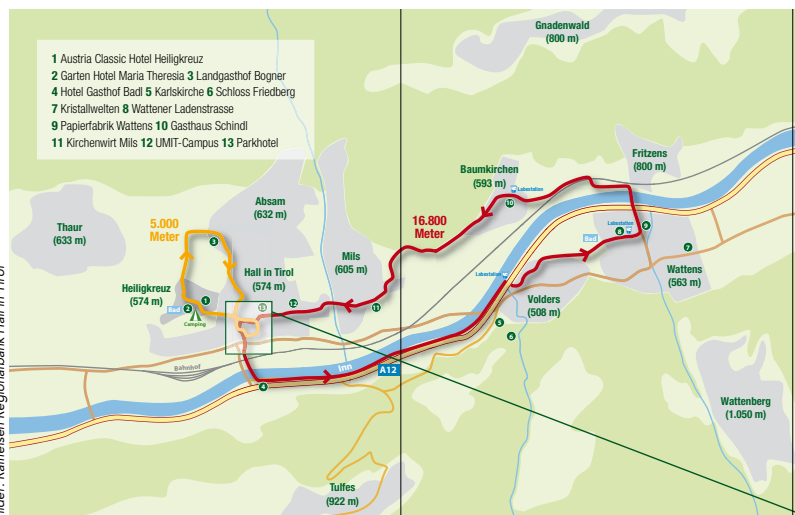
Nennungen und Anmeldungen können über die Homepage [www.hall-in-tirol.at](http://www.hall-in-tirol.at) erfolgen, das Nenngeld für den Volks- & Firmenlauf, Halbmarathon beträgt 12 Euro (Studenten mit Ausweis: 7 Euro). Es wird ein Aufpreis bei Nachnennung von 5 Euro verrechnet. Kinder, Schüler, Jugend, Junioren bezahlen ein Nenngeld von 4 Euro.

Die Siegerehrung für Kinder, Schüler, Jugend, Junioren erfolgt um ca. 15 Uhr, für den Volks- & Firmenlauf sowie Halbmarathon um ca. 19.30 Uhr. Nach der Siegerehrung spielt eine Live-Band auf, es gibt ein reichhaltiges kulinarisches Angebot sowie einen After-Run-Chill-out.

## Lauftreff

Als Vorbereitung für den Lauf finden ab sofort wöchentlich Lauftreffs statt, jeden Dienstag um 18 Uhr mit Rennleiter Heinz Lutz und jeden Samstag um 16 Uhr mit Heinz Lutz und Günter Vettori.

Treffpunkt ist der Obere Stadtplatz in Hall, die Teilnahme ist kostenlos.





# Pistolenschützen des HSV Absam

Seit 35 Jahren gibt es nun schon die Sektion Pistolenschützen des Heeressportverbandes Absam, eine von acht Sektionen im Gesamtverein des HSV-Absam.

Diese Sektion stellt aber auch eine selbstständige Gilde innerhalb des Tiroler Schützenbundes dar. Die Mitglieder des Vereins können dabei auf eine Reihe von tollen Erfolgen hinweisen, immerhin stellt Absam mit Martha Santeler, einer Lehrerin, die regierende Bezirksmeisterin bzw. die Vize-Landesmeisterin im Bewerb Luftpistole/Frauen.

## Reihe großartiger Erfolge

Trotz der verhältnismäßig kurzen Zeit des Bestehens bzw. kleiner Anzahl von Mitgliedern, können die Pistolenschützen immer wieder Erfolge aufweisen, die ihresgleichen in Österreich als Verein suchen. Neben siebenfacher EM-Teilnahme bei den Junioren konnten diese auch an die 100 Titel bei den Österreichischen Meisterschaften einfahren. In den Reihen der Absamer Pistolenschützen befinden sich auch Europameister, WM-Medaillenträger, Militärweltmeister im Einzel (und Team mit Weltrekord), aber auch zwei Teilnahmen bei Olympischen Spiele stehen zu Buche.

Bei den Senioren-Weltmeisterschaften konnten 18 Goldmedaillen errungen werden und neben dem jüngsten österreichischen Meister findet sich auch der älteste aktive Schütze Österreichs (90 Jahre) in den Reihen der Absamer Sportschützen, der 2007 den 2. Rang bei Tiroler Landesmeisterschaft in der Luftpistole erringen konnte. Dabei haben alle späteren Spitzenschützen beim Verein als Anfänger mit ihrer Leistung "bei Null" angefangen.

## Neue Mitglieder gesucht

Anfangs der Sommersaison möchten die Pistolenschützen des HSV-Absam nun über die Möglichkeit der Aufnahme als neue Mitglieder informieren. Männer, Frauen und Jugendliche werden gerne auch als Anfänger aufgenommen, sie werden zu einem kostenlosen, unverbindlichen "Schnupperschießen" mit



V.l.n.r.: Gutmann Heinz, Santeler Martha, Konzett Hedy, Wutte Alexander

der KK-Sportpistole eingeladen. Dabei ist es sicherlich ein großer Vorteil, dass es in Absam selbst einen Schießstand gibt.

### BEWERBE:

**Luftpistole:** (Oktober - März)

Schießstand – Olympisches Dorf / Ibk (oder Kaserne Absam)

**Sportpistole KK/GK:** (April – Sept./Okt)  
25m Schießstand Thaur Mure

Leih- Pistolen / Revolver stehen kostenlos zur Verfügung.

### Leitung - Sektion Schießen:

Hedy Konzett (selber Tiroler Meisterin)  
Trainer : Hermann Sailer.

### Anfragen / Infos unter:

Telefon 0512 / 36 72 66  
(vom 2. bis 20. April Telefon 0699 - 122 96 583)



Fotos: HSV Absam



## SPIELENACHMITTAG

der Kinderfreunde Absam

**Mittwoch, 2. Mai 2007**

Von 14:00 bis 17:00 Uhr

Im Haus für Senioren, Südeingang, gegenüber Bücherei



# Tennisclub Absam startet in die neue Saison

Seit der Eröffnung des neuen Clubhauses gilt die Anlage in Absam wohl als eine der schönsten im ganzen Land. Die Lage der Plätze mit dem wunderschönen Panorama ist einzigartig.

Der Club verfügt über insgesamt fünf Plätze. Die Plätze 1 bis 4 sind für den normalen Spielbetrieb der Mitglieder reserviert und können von 7 Uhr morgens bis zum Einbruch der Dunkelheit bespielt werden. Platz 5 steht den zwei Trainern für die Ausbildung der Mitglieder zur Verfügung.

Der Club ist als der "gesellige" Tennisclub mit starken SpielerInnen bekannt. Egal ob Manager, Politiker, Unternehmer oder Arbeitnehmer, beim TCA fühlt sich jeder wohl. Gerne nimmt der Tennisclub neue Mitglieder auf.

Für Interessierte veranstaltet der Tennisclub am 22. April 2007 ab 14.00 Uhr einen "Tag der offenen Tür". Alle Absamer und Absamerinnen sind dazu



Foto: Klaus Fink

herzlich eingeladen und haben dabei die Möglichkeit sich über den Verein zu informieren. Der Vorstandsmitglieder und die Trainer des TCA stehen für Fragen und Führungen zur Verfügung.

Der Club nimmt seit der vergangenen Saison mit einer Jugendmannschaft

(U15) erfolgreich an den Tiroler Meisterschaften teil und veranstaltet eine eigene Vereinsmeisterschaft für Nachwuchsspieler. Für Kinder und Jugendliche bietet der Tennisclub besonders günstige Mitgliedsbeiträge (Kinder ab Euro 22,- und Jugendliche bzw. Auszubildende um Euro 60,-) an.

## VERANSTALTUNGEN DES TCA - 2007

| Datum                  | Uhrzeit | Ort         | Veranstaltung                         | Sonstiges                             |
|------------------------|---------|-------------|---------------------------------------|---------------------------------------|
| 06. APR 2007           |         | Tennisplatz | <b>Platzaufrichten</b>                | Bitte um tatkräftige Mithilfe         |
| 07. APR 2007           |         | Tennisplatz | <b>Platzaufrichten</b>                | Bitte um tatkräftige Mithilfe         |
| 14. APR 2007           |         | Tennisplatz | <b>Eröffnung der Spielsaison 2007</b> |                                       |
| 22. APR 2007           | 14.00   | Tennisplatz | <b>Tag der offenen Tür</b>            | mit Trainervorstellung                |
| 05. MAI 2007           |         | Tennisplatz | <b>Spiel gg. TC Stans</b>             | Freundschaftsspiel                    |
| 19. MAI 2007           |         | Tennisplatz | <b>Glockenturnier</b>                 | Das Frühlingsturnier                  |
| 15. - 30. JUN 2007     |         | Tennisplatz | <b>Vereinsmeisterschaft</b>           | Für Jung und Alt                      |
| 23. JUN 2007           |         | Schießstand | <b>Vereinsvergleichskampf</b>         | Schießen und Watscheln                |
| 30. JUN 2007           |         | Tennisplatz | <b>20 Jahre Tennisclub Absam</b>      | mit Finalspielen Vereinsmeisterschaft |
| 04. AUG 2007           |         | Absam/Thaur | <b>Regionsturnier</b>                 | Damen in Schöneegg/Herren in Mils     |
| 17. - 19. AUG 2007     |         | Weißenstein | <b>Spiel gg. TC Weissenstein</b>      | Freundschaftsspiel                    |
| 10. - 15. SEP 2007     |         | Tennisplatz | <b>Finale Sommercup</b>               | Zuschauer erwünscht                   |
| 08. SEP - 06. OKT 2007 |         |             | <b>Tir. Meisterschaften U15</b>       | Bitte Aushang beachten                |
| 06. OKT 2007           |         | Tennisplatz | <b>Abschlussturnier</b>               | Das große Herbstturnier               |
| 19. OKT 2007           | 19.30   | Tennisplatz | <b>Generalversammlung</b>             | anschl. Weißwurstessen                |
| 27. OKT 2007           |         | Tennisplatz | <b>Abräumen der Plätze</b>            | Bitte um tatkräftige Mithilfe         |

Veranstaltungstermine können sich durch unvorhergesehene Ereignisse verändern. Zusätzliche Veranstaltungen, Terminverschiebungen, Absagen oder Änderungen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.pinix.at/tca](http://www.pinix.at/tca).



Foto: Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp



## Bezirksmeisterschaft der Hobbyschützen

Am 10. März 2007 wurde in Absam die 7. Bezirksmeisterschaft der Hobbyschützen am Luftgewehrschießstand abgehalten. Die Beteiligung mit 57 Schützen zeigt die steigende Tendenz bei den Hobbyschützen.

Spannungsgeladen war wieder der Finalesdurchgang für die 8 Besten in der Stehend- und Sitzend-Klasse. So kam es auch diesmal wieder zu Platzierungswechsel nach diesen für manche schweißtreibenden 10 Schuss.

Bei der anschließenden Siegerehrung konnte Oberschützenmeister und Schießleiter Manfred Schafferer den Bürgermeister der Gemeinde Absam, Herrn Arno Guggenbichler, sowie den geschäftsführenden Landesschützenmeister Arno Gufler und den Bezirkssportleiter Walter Suppersberger recht herzlich begrüßen.

In seinen Grußworten zeigte sich der Absamer Bürgermeister erstaunt über den Zuwachs an Schützen bei dieser Veranstaltung. Er würdigte den Ehrgeiz der Schützen und wünschte auch für die Zukunft weiter so einen Aufschwung und gute Ergebnisse.

Landesschützenmeister Gufler zeigte sich ebenfalls erstaunt über die Anzahl der Teilnehmer und gratulierte den Veranstaltern für die gute Organisation dieser Bezirksmeisterschaft. Auch er



V.l.n.r.: Sportwart Kurt Kager, Sieger in Stehendbewerb Reinhard Mair Wattens, 2. stehend Christine Haller Absam, 3. stehend Sieglinde Krug Zirl, Sieger Sitzendbewerb Luis Canazei Fulpmes, 2. stehend Gerhard Schlaucher Fulpmes, 3. stehend Manfred Schafferer Absam

wünschte weiterhin alles Gute und dass die Hobbyschützen auch in Zukunft so weitermachen.

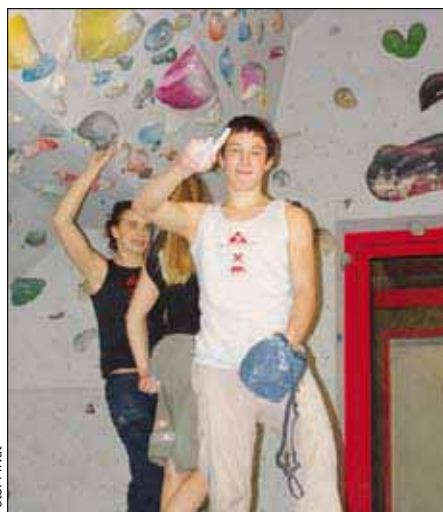
Vorerst wurde die Preisverteilung der Bezirksrundenwettkämpfe durchgeführt, an welchen sich in dieser Saison 21 Mannschaften beteiligten. In der Klasse Stehend gewann die Mannschaft von Wattens vor Absam 1 und Thaur 1. In der Klasse Sitzend gewann die Mannschaft von Hall vor Wilten und Zirl.

Die Gilde Absam erreichte mit 3 Mannschaften die Plätze 2, 5 und 8 in der Stehend-Klasse.

Anschließend wurde die Preisverteilung der Einzel-Bezirksmeisterschaft abgehalten. In der Stehendklasse waren 36 Schützen am Start, in der Klasse Sitzend schossen 21 Schützen.

Die Teilnehmer der Gilde Absam konnte dabei die Plätze 2, 3, 11, 13, 15, 20, 24, 25, 32, 33 und 34 belegen.

## Erfolgreicher Start für "Giggo" Feistmantl



Nach der Winterpause ist es soweit, die Klettersaison hat wieder begonnen.

Auch der 14-jährigen Christian „Giggo“ Feistmantl aus Absam konnte es nicht mehr erwarten, das Flair des ersten Wettkampfes zu genießen. So auch am 3. März beim ersten Ö-Cup, der in der Kletterhalle in Imst über die Bühne ging.

Das junge Absamer Klettertalent hat dabei trotz einiger zuvor erlittener Verletzungen und der damit verbundenen Zwangskletterpausen den hervorragenden 4. Platz belegen können. In der

Qualifikation hatte er noch gemeinsam mit seinen Teamkollegen Mario Lechner geführt.

Auch beim zweiten Ö-Cup Vorstieg am 10. März in Dornbirn ist es für Giggo wieder super gelaufen. Die Qualifikation konnten nur drei Kletterer vom OeAV Innsbruck (darunter auch Giggo) durchsteigen und am Ende erreichte er den souveränen 2. Platz.

Ein weiterer großer Erfolg in der jungen Kletterkarriere des Absamers.



# Sportler mit Handicap trafen sich beim Langlaufcup in Lüsens



Ernst Malknecht mit Mütze 2. Reihe Mitte

Sportler mit körperlicher und mentaler Behinderung starteten anfangs März beim Langlaufcup des Elisabethinums in Lüsens/Sellrain. 72 Athleten aus ganz Tirol traten im 100 m Langlaufsprint gegeneinander an und lieferten sich spannende Schlussrennen im Zielraum.

Bei den Einzelläufern kam Ernst Mahlknecht von der LH Absam dank seiner stabilen Leistungen in allen Durchgängen auf Rang 5. Ernst Malknecht war selber ganz überrascht, beim Einzelbewerb im Finale noch mit im Rennen zu sein. "Schließlich waren die Trainingsbedingungen für Langlauf heuer nicht so ideal!³, meinte auch sein Trainer Rudolf Knoflach und gratuliert Ernst zum 5. Rang von 72 Läufern.

Im Mannschaftsbewerb siegen die "Kunterbunten" vom Elisabethinum, die den Wanderpokal aus Innsbruck wieder nach Axams holten. Auf Platz zwei kämpften sich ex-aequo die Sportler der "Gurgeltalläufer" (LH Imst) und der Mannschaft von "Impulse Völs". Auf Rang vier folgten die Sportler von der WS Absam. "Mir hat es guat gefallen!" meinte jedenfalls Teamkollege Ingomar Lerch, der schon oft beim Langlaufcup teilgenommen hat. Er zeigte sich mit dem Platz 4 im Mannschaftsbewerb mehr als zufrieden.



Ernst Malknecht, Stefan Pöll und Ingomar Lerch holten sich beim Langlaufcup vom Elisabethinum den 4. Platz in der Mannschaftswertung.

Der Bewerb erfolgte in 100m Sprintrennen im KO-System. Durch das Handicappprinzip starten alle Läufer zeitversetzt gemäß ihrer persönlichen Bestzeit. D.h. langsamere Läufer erhalten entsprechenden Vorsprung, um theoretisch gleich mit den schnellsten im Ziel anzukommen. So können Sportler mit und ohne Behinderung miteinander im selben Bewerb gegeneinander antreten.



Ernst Malknecht von den Werkstätten Absam (re) bewies beim Langlaufcup vom Elisabethinum gute Kondition.

he, leute!  
de mach'n irre sach'n!

themediexperts  
werbefertigung | ingenieur | druckerei | & print | druckerei | grafik

## FARBIGE PLAKATE

ZU UNHEIMLICH GÜNSTIGEN PREISEN

| Größe         |          | 4c (farbig) |
|---------------|----------|-------------|
| 320 x 450 mm  | 50 Stück | ab 20,-     |
| 420 x 594 mm  | 25 Stück | ab 130,-    |
| 594 x 840 mm  | 10 Stück | ab 105,-    |
| 840 x 1180 mm | 5 Stück  | ab 198,-    |
| 2380 x 850 mm | 8 Stück  | ab 229,-    |

Für die neuen Paketwechselständer in Absam

Alle Preise ab fertiger PDF-Datei in Euro, exkl. 20% Mehrwertsteuer.

**ib** werbepartner  
Ingenhaeff  
beerenkamp  
brüder-wilram-strasse 1 - 6067 absam/tirol  
fon +43-5223-44933-0  
info@themediexperts.at | www.themediexperts.at

**SPIN**  
Druckerei & mehr



## Geburten

Dupan Arian Finkenberg 22d  
 Lovric Melanie Daniel Swarovski-Straße 64  
 Maier Elisabeth Bgm. Franz Herzleier-Weg 1  
 Weber Elias Schulstraße 7



## Unsere Verstorbenen

Noichl Anton Jg. 1921  
 Aichner Franz Jg. 1923  
 Hauser Rupert Jg. 1925  
 Wirtenberger Magdalena Jg. 1921  
 Steinlechner Anton Jg. 1925



*Das ewige Licht  
 leuchte ihnen!*

## Fundgegenstände

2 x Fahrrad, Sonnenbrille, Schlüsselbund

## Apotheken

- 1 **St. Magdalena-Apotheke**, Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser  
 Unterer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 977
- 2 **Kur- und Stadtapotheke**, Mag. Günther Pollak  
 Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 216
- 3 **Marien-Apotheke**, Mag. pharm. Gerold Halbgebauer  
 Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102
- 4 **Paracelsus Apotheke KG**, Allopathie - Homöopathie  
 Kirchstraße 7, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266
- 5 **Apotheke St. Georg**, Dr. Dieter Koller AG  
 Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 34 79
- 6 **Schützenapotheke**, Schützenstraße 56-58, 6040 Innsbruck,  
 Tel: 0512 / 26 12 01
- 7 **Apotheke Rumer Spitz**, EKZ Interspar  
 Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 03 10

### Nacht- und Sonntagsdienst:

| APRIL |   |       | MAI |       |   |
|-------|---|-------|-----|-------|---|
| 15 SO | 1 | 22 SO | 1   | 29 SO | 2 |
| 16 MO | 6 | 23 MO | 2   | 30 MO | 3 |
| 17 DI | 2 | 24 DI | 3   |       |   |
| 18 MI | 7 | 25 MI | 4   |       |   |
| 19 DO | 3 | 26 DO | 6   |       |   |
| 20 FR | 4 | 27 FR | 1   |       |   |
| 21 SA | 5 | 28 SA | 7   |       |   |

## Ärztliche und med. Versorgung

**Dr. Wolfgang Tschakner**, Sprengelarzt, Fanggasse 9  
 Tel. 52165, privat 57558, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30  
 Uhr (außer Mi.); Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

**Dr. Michael Riccabona**, prakt. Arzt, Salzbergstraße 93  
 Tel. 53280, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr,  
 Mo., Mi., Fr. 16.30 bis 18 Uhr

**Dr. Elisabeth Steiner**, prakt. Ärztin, Walpurga-Schindl-Straße 19 a  
 Tel. 542020 oder 0664/3206062, Ordinationszeiten: Mo. bis Do.  
 17 bis 19 Uhr und jederzeit nach tel. Voranmeldung

**Dr. Alois Unterholzner**, Zahnarzt, Krippstraße 13  
 Tel. 56300, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

**Josef Obermüller**, Dentist, Walpurga-Schindl-Straße 4 a  
 Tel. 57355, Ordination: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr

**Dr. Maria Außerlechner**, Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1  
 (gegenüber Holzgewerbeschule), Tel. 54166, Ordination: Mo., Di.,  
 Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

### Wochenenddienste

00.00. Dr. HAFNER Rudolf, Ordination: 05223/43200  
**Sonntag 6060 - Hall i.T., Rosengasse 5, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>**  
 00.00. Dr. JUD Gertrud, Ordination: 05223/56550  
**Samstag 6060 - Hall i.T., Unterer Stadtplatz 4, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>**  
 00.00. Dr. RICCABONA Michael, Ordination: 05223/53280  
**Samstag 6067 - Absam, Salzbergstraße 93, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>**  
 00.00. Dr. STEINER Reinhold, Ordination: 05223/57746  
**Sonntag 6068 - Mils, Kirchstraße 14, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>**  
 00.00. Dr. SAILER Michael, Ordination: 05223/57906  
**Sonntag 6060 - Hall i.T., Erlerstraße 7, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>**  
 00.00. Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049  
**Samstag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>**  
 00.00. Dr. PLATZER Christian, Ordination: 05223/57301  
**Sonntag 6060 - Hall i.T., Recheisstraße 8a/I., Notord. v. 9<sup>30</sup>-10<sup>30</sup> + 17<sup>00</sup>-18<sup>00</sup>**  
 00.00. Dr. TSCHAIKNER Wolfgang, Ordination: 05223/52165  
**Samstag 6067 - Absam, Fanggasse 9/I., Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>**  
 00.00. Dr. WEILER Herbert, Ordination: 05223/56473  
**Sonntag 6060 - Hall i.T., Wallpachgasse 11, Notordination von 9<sup>00</sup>-10<sup>00</sup>**  
 Weitere Informationen: Tel. 0512/52058-0 (Ärztchamber für Ti-  
 rol) oder im Internet unter: [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at)



**MARIEN  
 APOTHEKE**

A-6067 Absam • Dörferstrasse 36  
 Telefon 05223 / 53 1 02 • [marienapo.absam@aon.at](mailto:marienapo.absam@aon.at)

# Pollenallergie?

**Mag. Gerold Halbgebauer und sein Team beraten Sie gerne!**



## Vorbereitung 2007 des SV Absam



Foto: SV Absam

**Die Vorbereitungen begannen für die sportliche Leitung dieses Jahr schon Anfang Jänner, weil von einigen Spielern Abwanderungswünsche geäußert wurden.**

Die Vereinsführung einigte sich mit den Spielern Demir Serkan (zurück nach Matrei), Spörr Christian (zurück nach Steinach), Lederer Harald (nach Thaur) und Blasinger Thomas (Karri-

ereende) über deren Transfer. Durch diese Abgänge wurde es für den Verein notwendig auf Spielauswahl zu gehen. Die Mannschaft konnte mit folgenden Spielern verstärkt werden:

- Mustafa Ayhan (SV Hall)
- Patrick Wanner (SV Hall)
- Manuel Lang (SV Hall)
- Christian Wanner (Zell am Ziller)

Nach diesen Verpflichtungen konnte die Vorbereitungsarbeit der Mannschaft beginnen. Durch den heurigen milden Winter war der Kunstrasenplatz in bestem Zustand und die Mannschaft konnte deshalb in der Woche drei bis vier Trainingseinheiten und ein Trainingsspiel absolvieren.

Insgesamt wurden sechs Aufbauspiele ausgetragen. Davon wurden drei Spiele gewonnen und drei verloren. Beim abschliessenden Gespräch zwischen Vorstand und Trainer mit dem gesamten Kader wurde die Vorbereitung auf die Meisterschaft genau analysiert und der Beginn der Meisterschaft, mit dem Ziel einen gesicherten Mittelfeldplatz zu erreichen, besprochen.

Das erste Spiel gegen Kirchbichl zeigte, dass für dieses Vorhaben harte Arbeit und fleissiges Training notwendig sind.

Aber mit der hervorragenden Unterstützung unseres Publikums und der guten Einstellung unserer Mannschaft, ist die Vereinsführung sicher, dass das gesteckte Ziel erreicht werden kann.

## Musikfrühstück in Absam



Foto: Privat

**Am Samstag, 14. April, findet ab 11.00 Uhr im Landgasthof Bogner (Veranda) in Absam ein Musikcafé statt.**

Lassen Sie sich von den jungen Pianisten und Pianistinnen der Städt. Musikschule mit Expositur Absam musikalisch wachrütteln. Ein Klavier-Spezial mit vielen Gästen aus anderen Instrumentalklassen spielen und singen Rock, Pop, Latin, Smooth, Songs....

**Kommen Sie und frühstücken Sie mit den Musikern!**

## Modell der Absamer Dorfkrippe



Foto: Schneider Erwin

Wie bereits in der Dezemberausgabe berichtet, beabsichtigt der Krippenverein Absam unter Beteiligung von örtlichen Vereinen, Betrieben und der Bevölkerung am Gemeindevorplatz eine Dorfkrippe zu errichten. Mit der Planung und Ausführung wurde der heimische Künstler Siegfried Obleitner beauftragt. Dieser hat bereits ein Modell der Dorfkrippe ausgearbeitet. Im Schalterraum der Raiba Absam/Dorf kann das Modell besichtigt werden.